

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 24. Februar 2023

Medienmitteilung Prüfung der Standfestigkeit von Bäumen am Schweizerhofquai

Anfangs Januar 2023 ist am Schweizerhofquai unvermittelt eine Rosskastanie umgestürzt. Ursache war eine durch Pilzbefall entstandene Fäule im Wurzelbereich des Baumes. Solche Schäden sind von aussen kaum zu erkennen. Nun lässt die Stadt die Standfestigkeit einiger Bäume am Quai von einer externen Firma untersuchen. Die Ergebnisse tragen dazu bei, den Zustand der Bäume noch besser einschätzen zu können. Damit kann auch die Sicherheit erhöht werden.

Die Baumallee am Schweizerhofquai bis zum Musikpavillon besteht aus rund 150 Rosskastanien. Einige von ihnen dürften noch aus den Anfängen des 20. Jahrhunderts stammen, sind also über 100 Jahre alt. Aufgrund der Lage und des hohen Nutzungsdruckes am Quai sind die Bäume teils nicht mehr bei bester Gesundheit. Eine Kontrolle erfolgt zwar jährlich. Allerdings ist eine genauere Überprüfung des Wurzelwerkes nicht ohne grösseren Aufwand machbar.

Bei der im Januar 2023 umgestürzten Rosskastanie haben die Untersuchungen ergeben, dass sich die Wurzeln in einem schlechten Zustand befunden haben. Ursache war ein vom Wurzelwerk ausgehender Pilzbefall. Der Pilzbefall hat zu einer Moderfäule geführt. Diese Fäule hat die Wurzeln geschädigt und so die Standfestigkeit der Rosskastanie zu stark beeinträchtigt.

Nun will Stadtgrün Luzern mehr über die Wurzeln der Bäume am Quai erfahren. Dazu werden in den nächsten Tagen durch eine externe Firma an rund 15 Bäumen sogenannte Zugversuche durchgeführt: Mit einer Kraft von 500 Kilo wird an diesen Bäumen gezogen und beobachtet, wie sich der Stamm und die Wurzeln verformen. Daraus kann eine Standsicherheit errechnet werden. Stadtgrün wird diese Untersuchungen zusammen mit externen Fachpersonen auswerten. Bei Bedarf werden weitere Massnahmen bezüglich Pflege und Kontrolle der Rosskastanien ergriffen. Die Untersuchungen kosten rund 10'000 Franken. Die Bäume werden durch die Zugversuche nicht verletzt.

Durch die Arbeiten ist am Quai zeitweise mit Einschränkungen für Fussgängerinnen und Fussgänger zu rechnen. Ein Verkehrsdienst ist vor Ort.